



MARKTIMPLEMENTIERUNG DES BIO-SIEGELS

- **STAND DEZEMBER 2002** -

INHALTSVERZEICHNIS

1. ZUSAMMENFASSUNG	1
2. EINZELPARAMETER	2
2.1 ERSTKONTAKTE	2
2.2 BETEILIGTE UNTERNEHMEN - NEUE BIO-SIEGEL-PRODUKTE	2
2.3 CHARAKTERISIERUNG DER UNTERNEHMEN	4
2.3.1 BETRIEBSART	4
2.3.2 VERTEILUNG DER BETRIEBE AUF DIE BUNDESLÄNDER	5
2.4 DIE BIO-SIEGEL-PRODUKTE - WARENGRUPPEN	6
3. IN EIGENER SACHE	7

1. ZUSAMMENFASSUNG

- Bis Ende 2002 kennzeichneten 712 Unternehmen **14.007** Produkte mit dem Bio-Siegel.
- Es kommen seit Einführung des Bio-Siegels durchschnittlich auf jeden Tag fast **29** Bio-Siegel-Produkte und **1,5** besiegelnde Unternehmen.
- Im Dezember kamen auf jedes beteiligte Unternehmen durchschnittlich **20** Bio-Siegel-Produkte. Bei Unternehmen, die Handel treiben, liegt dieser Parameter (34) deutlich höher. Bei Betrieben, die sowohl Handel treiben als auch verarbeiten, kennzeichnen durchschnittlich sogar rund 48 Produkte mit dem Bio-Siegel.
- Das Gros der beteiligten Unternehmen stellen mit 34 Prozent weiterhin die **Verarbeiter**. Jeweils ein Viertel der Unternehmen haben eine Mischfunktion oder sind Erzeuger. 14 Prozent der Unternehmen sind im Handel tätig.
- Die **Verarbeiter** kennzeichnen absolut gesehen auch die meisten Produkte (27 Prozent).
- Die Warengruppe mit den meisten Bio-Siegel-Produkten ist unverändert die der **Brot- und Backwaren** (14 Prozent).
- Auf jedes beteiligte Unternehmen kommen im Durchschnitt Bio-Siegel-Produkte aus **zwei Warengruppen** (1,86). So bieten z.B. ein Fünftel aller beteiligten Unternehmen (20,2 Prozent) Brot- und Backwaren, 14 Prozent der Unternehmen Produkte aus der Warengruppe „Trockenfertigprodukte“ und 13 Prozent der Betriebe Produkte der Warengruppe „Fleisch- und Wurstwaren mit dem Bio-Siegel an.“
- Aus **Bayern** (19 Prozent), NRW (16 Prozent), Niedersachsen (14 Prozent) und Baden-Württemberg (14 Prozent) kommen weiterhin die meisten besiegelnden Unternehmen.



2. EINZELPARAMETER

2.1 ERSTKONTAKTE ZU MARKTBETEILIGTEN

In den 16 Monaten nach der Veröffentlichung des Bio-Siegels gingen in der Informationsstelle Bio-Siegel bei der ÖPZ GmbH **2612 Anfragen** von verschiedenen Personen, Unternehmen oder Institutionen des Markts schriftlich, per Internet oder telefonisch ein (ohne Verbraucheranfragen und ohne Presse) und wurden in der Bio-Siegel-Kontaktdatei erfasst.

2.2 BETEILIGTE UNTERNEHMEN - NEUE BIO-SIEGEL-PRODUKTE

712 Unternehmen haben bis zum 31.12.2002 die Kennzeichnung von **14.007 Produkten** bei der Informationsstelle Bio-Siegel angezeigt. Auf jedes Unternehmen kamen - kumuliert bis Ende 2002 - im Durchschnitt 19,67 gekennzeichnete Lebensmittel. Durch die fortschreitende Umverpackung erweitert sich das besiegelte Sortiment der Unternehmen nach wie vor stetig.

Im Jahresabschluss 2002 kamen auf jedes beteiligte Unternehmen im Durchschnitt 20 Bio-Siegel-Produkte.

Seit Bekanntgabe des Bio-Siegels sind bis zum 31.12.02 **482 Tage** vergangen, so kommen durchschnittlich auf jeden Tag **29,1 Bio-Siegel-Produkte** und **1,48 besiegelnde Unternehmen**.

712 Unternehmen zeigten bis Ende 2002 insgesamt für 14.007 Produkte die Nutzung des Bio-Siegels an.

TABELLE 1: Anzahl der besiegelten Produkte und der besiegelnden Unternehmen - kumuliert

		Anzahl besiegelnder Betriebe - kumuliert	Anzahl besiegelter Produkte - kumuliert	Anzahl der Produkte pro Unternehmen
2001	November	135	1.021	7,56
	Dezember	160	1.247	7,79
2002	Januar	220	1.510	6,86
	Februar	272	2.753	10,12
	März	392	4.494	11,46
	April	454	5.468	12,04
	Mai	549	7.635	13,91
	Juni	603	8.627	14,31
	Juli	613	10.544	17,20
	August	630	11.603	18,42
	September	656	12.621	19,24
	Oktober	674	13.180	19,55
	November	694	13.869	19,98
	Dezember	712	14.007	19,67

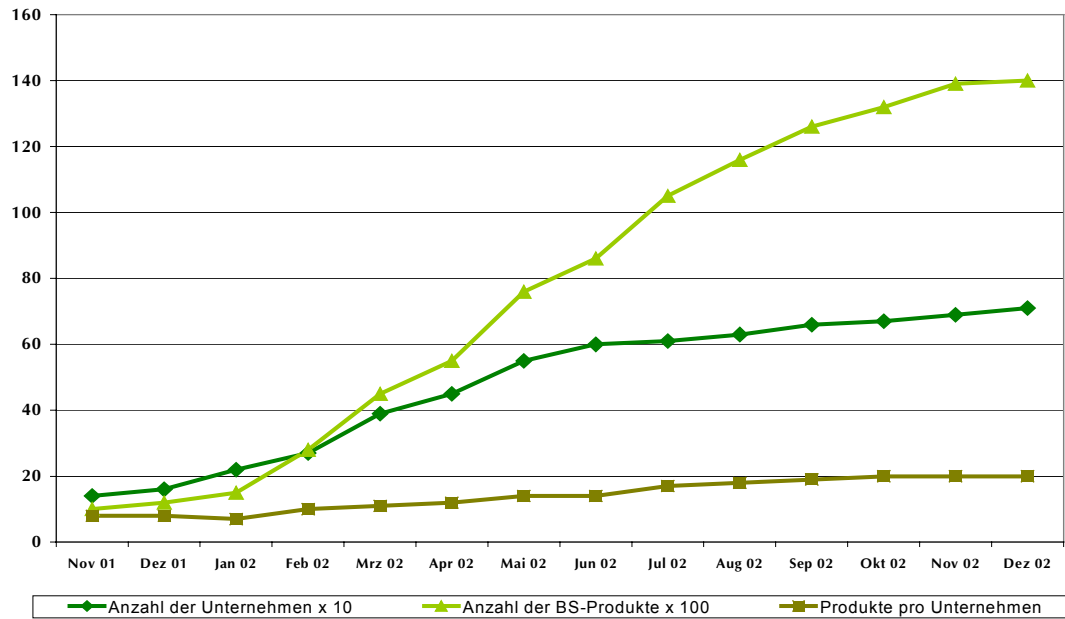


ABBILDUNG 1: Kumulierte Anzahl der Produktanmeldungen (x 100), kumulierte Anzahl der beteiligten Unternehmen (x 10) und die durchschnittliche Anzahl der Produkte pro Unternehmen.

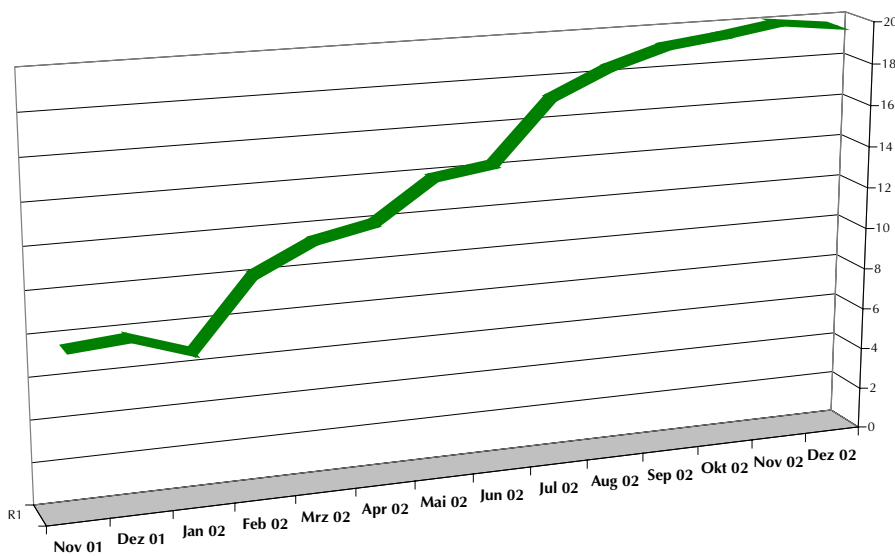


ABBILDUNG 2:
Anzahl der Bio-Siegel-Produkte pro beteiligtes Unternehmen



2.3 CHARAKTERISIERUNG DER BETEILIGTEN UNTERNEHMEN

2.3.1 BETRIEBSART:

Betrachtet man die Aufteilung der beteiligten Unternehmen in die verschiedenen Betriebsarten, so zeigt sich im Vergleich zu den Vormonaten eine relativ stabile Entwicklung. Die verarbeitenden Betriebe stellen mit ca. 34 Prozent aller beteiligten Unternehmen nach wie vor mit Abstand das Gros beim Einsatz des Bio-Siegels. Mit rund 14 Prozent ist der Handel sowohl im Fachhandel als auch im Lebensmitteleinzelhandel weiterhin gut vertreten. Die Erzeuger und Erzeugergemeinschaften machen etwas mehr als ein Viertel der Unternehmen (26,3 Prozent) aus. Betriebe mit mehreren Unternehmenszwecken (Kombination der Betriebsziele: Erzeuger, Verarbeiter, Händler) haben im Dezember einen Anteil von 25,6 Prozent. Die größte Gruppe dieser "Mischunternehmen" stellt unverändert die mit Verarbeiter- und Handelsfunktion (elf Prozent).

Die Verarbeiter bilden mit 34 Prozent die größte Gruppe der Siegelnutzer.

TABELLE 2: Aufteilung der Unternehmen nach der Betriebsart - Stand Ende 2002 - kumulierter Eintrag

Betriebsart	Dezember 2002	
	Anzahl	Prozent
Erzeuger	179	25,14
Erzeugergemeinschaften	8	1,12
Verarbeiter	241	33,85
Handel	102	14,33
Erzeuger und Verarbeiter	35	4,92
Erzeuger und Handel	46	6,46
Verarbeiter und Handel	75	10,53
Erzeuger/ Handel/ Verarbeitung	26	3,65
Summe	712	

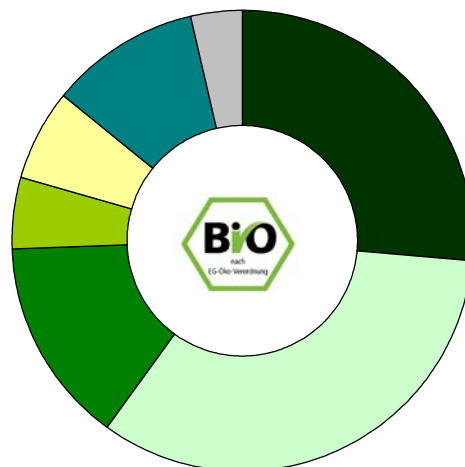


ABBILDUNG 3:
Besiegelnde Unternehmen nach der Betriebsart Ende 2002

■ Erzeuger/-gemeinschaften	□ Verarbeiter	■ Handel	■ Erzeuger + Verarbeiter
□ Erzeuger + Handel	■ Verarbeiter + Handel	□ Erz. + Handel + Verarb.	



2.3.2 VERTEILUNG DER DEUTSCHEN BETRIEBE AUF DIE BUNDESLÄNDER

Bei der Verteilung der Unternehmen auf die Bundesländer hat sich seit Januar 2002 nicht viel verändert. Nach wie vor sind Bayern (19,1 Prozent), NRW (16,4 Prozent), Niedersachsen (14,0 Prozent) und Baden-Württemberg (13,9 Prozent = Anteil der beteiligten Unternehmen) mit Abstand die Spitzenreiter.

Aus Bayern und NRW kommen die meisten beteiligten Unternehmen.

TABELLE 3: Bio-Siegel nutzende Unternehmen in den verschiedenen Bundesländern - Dezember 2002

Bundesländer	Dezember	
	Anzahl	%
Baden Württemberg	92	13,9
Bayern	127	19,1
Berlin	14	2,1
Brandenburg	12	1,8
Bremen	6	0,9
Hamburg	13	2,0
Hessen	45	6,8
Mecklenburg-Vorpommern	13	2,0
Niedersachsen	93	14,0
Nordrhein-Westfalen	109	16,4
Rheinland-Pfalz	39	5,9
Saarland	10	1,5
Sachsen	37	5,6
Sachsen-Anhalt	6	0,9
Schleswig-Holstein	35	5,3
Thüringen	13	2,0
Summe	664	

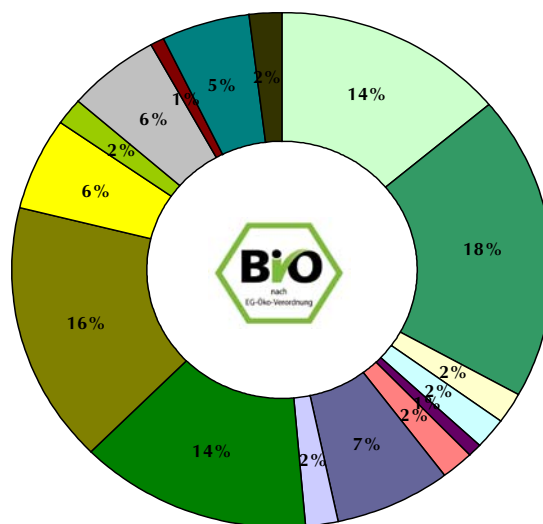


ABBILDUNG 4: Bio-Siegel nutzende Unternehmen in den verschiedenen Bundesländern



2.6.3 WARENGRUPPEN

- Hier setzt sich die Entwicklung der letzten Monate kontinuierlich fort. Die Vielfalt in den einzelnen Produktgruppen nimmt also weiterhin stetig zu.
- Obwohl der Anteil der Backwaren wieder ein wenig abnimmt, stellen sie mit einem Anteil von 14 Prozent auch im November unverändert die größte Produktgruppe (siehe Tabelle 12).
- Danach folgen die Fleisch- und Wurstwaren mit knapp zehn Prozent; die Heissgetränke, die Trockenfertigprodukte, die Warengruppe "Getreide und Hülsenfrüchte" mit jeweils rund sieben Prozent und die Süßwaren mit etwas über sechs Prozent.

Die Backwaren sind nach wie vor die größte besiegelte Produktgruppe.

TABELLE 4: Aufteilung der "besiegelten" Lebensmittel nach Warengruppen - Prozentualer Anteil

Warengruppen	Dez %.	Dez. Anzahl
Brot und Backwaren	14,1	1976
Brotaufstriche und Pasten	4,7	657
Cerealien	2,6	369
Eier	0,4	63
Feinkost	3,0	425
Fette und Öle	1,5	213
Fleisch- und Wurstwaren	9,7	1359
Gemüse	5,2	723
Getränke (alkoholisch)	1,4	196
Getränke (nicht alkohol.)	3,8	535
Getreide und Hülsenfrüchte	6,8	954
Heißgetränke	7,4	1030
Unverarbeitetes Futtermittel	0,0	2
Kräuter	2,5	356
Milch- und Molkereiprodukte	4,1	573
Nassfertigprodukte	5,9	827
Obst	2,4	343
Saatgut	1,2	171
Sojaprodukte und Tofu	1,3	183
Sonstiges	0,1	20
Süßwaren	6,1	857
Teigwaren	3,3	467
Tiefkühlprodukte	2,2	306
Trockenfertigprodukte	7,2	1004
Trockenfrüchte	2,8	398



4. IN EIGENER SACHE

- **Umzug:** Die neue Adresse der Informationsstelle Bio-Siegel ist **ab den 02.02.2003:**

Öko-Prüfzeichen GmbH; Godesberger Allee 125 - 127; 53175 Bonn.

Neue Telefonnummern ab 02.02.2003 sind:

Zentrale: Holger Schall	0228-53689-0	Fax.: 0228-53689-29
Fred Hoffmann	0228-53689-11	
Dr. Burkhard Kape	0228-53689-12	
Jutta Krawinkel	0228-53689-13	
Friederike Leitz	0228-53689-14	
Boris Binnewerg	0228-53689-15	

Die E-Mail-Adressen bleiben unverändert.

Weiter Informationen zum Bio-Siegel finden Sie unter:

www.bio-siegel.de.

Gerne beantworten wir Ihnen weitere Fragen:

Informationsstelle Bio-Siegel

bei der ÖPZ GmbH

Dr. Burkhard Kape

Rochusstr. 2

53123 Bonn

Tel.: 0228-9777-702

Fax: 0228-9777-799

E-Mail: presse@oepz.de